

Bewerbung zur Aufnahme in die Vorschlagsliste der Schöffenwahl 2023

An den
Bürgermeister der Stadt Troisdorf
**Amt 30 - Rechtsamt, Zentrale Vergabestelle, Datenschutz
(für die Bewerbung zum*zur Erwachsenenschöff*in)**
oder
Jugendamt (für die Bewerbung zum*zur Jugendschöff*in)
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf

Schöffenwahl für die Amtsperiode 2024 bis 2028

Angabe der notwendigen Daten, Einverständniserklärung und Versicherung nach § 44a DRIG

Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl

- eines*er Schöff*in
 eines*er Jugendschöff*in

Angaben zur Person

Name, ggf. Geburtsname (bei Abweichung)		Vorname
Geburtsort (Gemeinde/Kreis)	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit
Beruf (bei Mitarbeitern*innen im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit)		
Straße/Hausnummer	Postleitzahl	Ort der Hauptwohnung
Telefon (freiwillig)	E-Mail (freiwillige Angabe)	

*Die gesetzlich notwendigen Daten werden veröffentlicht.

**Der Rat/Jugendhilfeausschuss der Stadt Troisdorf beschließt über die Vorschlagsliste.
Danach wird die beschlossene Vorschlagsliste mit den Angaben zur Person veröffentlicht.**

Bitte kreuzen Sie die nachfolgenden Fragen an, wenn die Aussage auf Sie zutrifft.

- Ich bin in den letzten 10 Jahren nicht wegen einer vorsätzlichen Straftat zu einer Freiheitsstrafe (auch nicht auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten bestraft worden.
- Gegen mich läuft kein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder einer sonstigen Straftat, derentwegen auf den Verlust des Rechts zu der Bekleidung öffentlicher Ämter erkannt werden kann.
- Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.
- Ich versichere, dass ich nicht der Bewegung der Reichsbürger angehöre.
- Ich war nie hauptamtliche*r oder inoffizielle*r Mitarbeiter*in des Staatssicherheitsdienstes der DDR.
- Ich befinde mich nicht in der Insolvenz und habe auch keine eidesstattliche Versicherung über mein Vermögen abgegeben.
- (freiwillige Angabe): Den Anforderungen einer mehrstündigen bzw. mehrtägigen Hauptverhandlung in Strafsachen fühle ich mich gesundheitlich gewachsen.

Ich begründe die Bewerbung für das Amt wie folgt (freiwillige Angabe):

Ich habe folgende Erfahrung in der Jugenderziehung (**nur Bewerber*innen für das Amt eines*er Jugendschöff*in**)

Für den Fall meiner Wahl bevorzuge ich das Amt eines*er Schöff*in

am Amtsgericht

am Landgericht

(kurze Begründung, freiwillige Angabe). Ich weiß, dass der Schöffenwahlausschuss an meinen Wunsch nicht gebunden ist:

(Ort/Datum, Unterschrift)

Ich bin einverstanden, dass auch die freiwilligen Daten an den Rat, den Haupt- und Finanzausschuss bzw. den Jugendhilfeausschuss der Stadt Troisdorf sowie den Schöffenwahlausschuss weitergegeben werden. Die Übermittlung darf nur zum Zweck der Schöffenwahl erfolgen.

(Ort/Datum, Unterschrift)